



# Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt

**Online-Bewerbung für AURA-Award bis zum 15. Dezember möglich**

## Umweltministerium legt Nachhaltigkeitspreis für Unternehmen in Sachsen-Anhalt auf

Nachhaltiges und klimaschonendes Wirtschaften gewinnt für Unternehmen in Zeiten des fortschreitenden Klimawandels und der Energiewende zunehmend an Bedeutung. Das Umweltministerium legt deshalb den Unternehmenspreis AURA als Auszeichnung für nachhaltiges Unternehmertum neu auf. „Wir wollen mit dem AURA-Award Unternehmen aus Sachsen-Anhalt ins verdiente Rampenlicht rücken, die beim nachhaltigen Wirtschaften bereits heute zu den Vorreitern zählen“, erklärte **Umweltminister Prof. Dr. Armin Willingmann** am Freitag. „Ich bin mir sicher, dass es mittlerweile viele kleine und mittlere Unternehmen bei uns im Land gibt, die ihre Produktion energieeffizient aufgestellt haben, auf erneuerbare Energien setzen und kostbare Rohstoffe recyceln.“

Interessierte Unternehmen können sich bis zum 15. Dezember 2023 auf der Internetseite [aura.sachsen-anhalt.de](https://aura.sachsen-anhalt.de) um die Auszeichnung bewerben; dort sind auch weitere Informationen zum AURA-Award abrufbar. Die von einer Jury ausgewählten Unternehmen werden öffentlichkeitswirksam prämiert und erhalten eine Urkunde sowie einen Imagefilm. Die erste Auszeichnung soll noch in diesem Jahr vergeben werden.

Den Unternehmenspreis „AURA“ gibt es bereits seit 2013. Nach einer mehrjährigen pandemiebedingten Unterbrechung wird die Auszeichnung jetzt mit neuem inhaltlichem Fokus und in modernem Design im Umweltministerium fortgeführt. Für „AURA“ infrage kommen kleine und mittelständische Unternehmen, die eine eigenständige Niederlassung in Sachsen-Anhalt haben und mindestens drei Jahre aktiv am Markt sind. Ihre besondere Leistung im Bereich Nachhaltigkeit muss anhand von Daten nachweisbar sein. Wer mit dem Unternehmenspreis „AURA“ schon einmal ausgezeichnet wurde, hat mit neuen Produkten oder Verfahren die Chance auf einen weiteren Award.

Aktuelle Informationen zu interessanten Themen aus Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt gibt es auch auf den **Social-Media-Kanälen** des Ministeriums bei [Facebook](#), [Instagram](#), [LinkedIn](#), [Mastodon](#) und [X \(ehemals Twitter\)](#).